Emotion 4 Kanal Lichtszenensteuerung

Mit dem Emotion System können verschiedene Lichtstimmungen an einem Möbel eingestellt werden. An eine Steuereinheit können bis zu 4 Gruppen von LED-Leuchten geregelt werden.

Die Steuereinheiten können untereinander per Funk verbunden werden. Jede Steuereinheit enthält dafür ein Empfangs- und Sendemodul. Dieses Modul empfängt die Signale der Fernbedienung oder der Master-Steuereinheit und gibt sie als Master an die Slave-Steuereinheiten weiter.

Die Steuerung ist im Originalzustand auch für gewöhnliche LED-Leuchten verwendbar.
Die Steuerung von Emotion-Leuchten muss vorher aktiviert werden. Hierzu drücken Sie bitte die oberen Tasten ❄ und ☼ gleichzeitig für 10 Sekunden. Das System bestätigt die Umstellung durch einen Farbverlauf von warmweiss über kaltweiss zurück zu warmweiss. Um wieder zurückzuschalten verfahren sie wie oben beschrieben, jedoch mit den Tasten **1** und **2**.
Das System bestätigt die Umstellungdurch blinken.

Funktion:
Durch eine kurze Betätigung der Tasten 1 – 4 wird eine Leuchtengruppe eingeschaltet. Wird die gleiche Taste ein zweites Mal kurz betätigt, dann schaltet sich die Beleuchtung wieder aus. Durch halten der Taste wird der jeweilige Kanal gedimmt. Bei der ersten Betätigung werden die an dem entsprechenden Kana angeschlossenen Leuchten heller. Bei Erreichen der maximalen Helligkeit wird dieser Wert ca.1 sec. gehalten. Anschließend beginnt der Dimmvorgang in Richtung minimaler Helligkeit.

Einstellung der Lichtfarbe:
Durch eine längere Betätigung der oberen Tasten (☼ bzw. ❄) wird die Lichtfarbe eingestellt. Durch Druck auf die Taste ☼ wird die Lichtfarbe wärmer, durch Druck auf die Taste ❄ wird die Lichtfarbe kälter.

Wird die Steuerung ausgeschaltet (durch kurzes Betätigen der entsprechenden Tasten), dann wird das jeweils zuletzt eingestellte Lichtszenario gespeichert. Dieser Speicherzustand bleibt auch nach Stromausfall mind. 6 Monate erhalten.

Zurücksetzen in die Werkseinstellung (Reset):
Bei eingeschalten Leuchten die Tasten ❄ und ○ gleichzeitig für 3 Sekunden drücken. Alle angeschlossenen Leuchten leuchten warmweiß bei 100%.

Allgemeine Funktionsbeschreibung:
Der Handsender und der Funkempfänger können auf 4 unterschiedliche Funkkanäle eingestellt werden. Im Auslieferzustand sind der Funkempfänger und der Handsender auf Funkkanal 1 programmiert.

Batteriewechsel.
Reagiert der Empfänger nicht mehr auf den Handsender oder leuchtet die Kontroll-LED nur noch schwach, sollte die Batterie gewechselt werden.
Vor dem Batteriewechsel ist das Sendergehäuse von hinten zu öffnen. Danach kann mit einem spitzen, nicht leitenden Gegenstand (z.B. Zahnstocher) die Batterie aus dem Batteriefach entfernt werden. Vor Einlegen der neuen Batterie müssen die Tasten des Handsenders einige Male betätigt werden (ohne Batterie).
Danach wird die neue Batterie in den Batteriehalter eingelegt (Polarität der Battene und des Batteriehalters beachten).

Beim Einlegen der Batterie darf keine Taste gedrückt werden
Nach Einlegen der Batterie sendet der Handsender mit dem zuletzt eingestellten Funkkanal.

Ändern des Funkkanals des Handsenders:
(Der Funkkanal des Empfängers bleibt erhalten) Falls ein zweiter Sender auf den gleichen Empfänger eingestellt werden soll.

Die Information der Funkkanaländerung geht nach Batteriewechsel nicht verloren

Ablauf:
- Die Tasten ☼ und ○ so lange gedrückt halten bis Blinken stoppt
- Beide Tasten loslassen
- Langsames, helles Blinken beginnt
- Innerhalb von 5 Sekunden muss die Taste ○ **kurz** (ca. eine Sekunde) gedrückt werden

Danach beginnt die Funkkanalauswahl:

Funkkanalauswahl

1-mal kurzes Blinken

Pause

2-mal kurzes Blinken

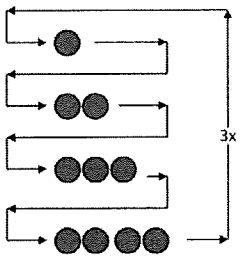
Pause

3-mal kurzes Blinken

Pause

4-mal kurzes Blinken

Pause



Diese Blinksequenz wird 3 mal wiederholt beginnend bei 1 mal kurz blinken.
Erfolgt keine Betätigung der Taste ○ wird automatisch der zuletzt eingestellte Funkkanal gewählt.
Erfolgt eine Tastenbetätigung der Taste ○ während einer Pause wird der zuvor durch das einmalige Blinksignal angezeigte Funkkanal gewählt und durch ein 4-maliges, sehr schnelles Blinken bestätigt.

Ändern des Funkkanals des Empfängers:
Für die Funkkanaländerung eines speziellen Empfängers müssen alle Empfänger, deren Funkkanal nicht geändert werden sollen, von der Versorgungsspannung getrennt werden.

Ablauf:
1. Die Tasten ☼ und ○ so lange gedrückt halten bis Blinken stoppt
2. Beide Tasten loslassen
3. Langsames, helles Blinken beginnt
4. Innerhalb von 5 Sekunden muss die Taste ○ **so lange** gedrückt werden **bis das Leuchten der Anzeige stoppt**.
5. Taste ○ loslassen.

Jetzt ist der Funkkanal des Empfängers zurückgesetzt und stellt sich auf den nächsten verwendeten Fernbedienungsfunkkanal eines Handsenders ein. Danach beginnt die Funkkanalauswahl des Handsenders wie oben beschrieben.

Nach der Funkkanalauswahl des Handsenders programmiert sich der Empfänger auf das zuerst empfangene Signal (des neu eingestellten Handsenders).
Reagiert der Empfänger nicht auf den Handsender kann die Prozedur wiederholt werden.

Einstellen der Master-Steuerung:
Zusätzlich zur Verwendung derselben Funkfrequenz aller verwendeten Steuerungen besteht die Möglichkeit, eine zentral gelegene Steuerung als Master zu deklarieren. Diese übernimmt dann zusätzlich die Information aller übrigen Steuereinheiten, falls diese den eigentlichen Befehl der Fernbedienung nicht erhalten haben.

Ablauf:
Drücken Sie mit einem spitzen Gegenstand (z.B. Kugelschreiber) in den Markierungspunkt auf dem Gehäuseaufkleber der Erweiterungseinheit.
Drücken Sie den Adressierungstaster kurz. Durch ein langes Aufleuchten der integrierten LED bestätigt die Steuerung den Umschaltvorgang auf Master.

Um wieder auf Slave-Modus zurückzuschalten verfahren Sie ebenso wie oben beschrieben. Die Steuerung quittiert den Umschaltvorgang nun mit einem kurzen Aufleuchten ihrer LED.

Hinweis: *Auch nach Stromausfall bleibt die Master-Slave-Einstellung erhalten.*

Technische Beschreibung:

Handsender
Sendefrequenz: 1,2 GHz
Batterie: CR2032 (Lithium 3V)

Steuereinheit

Versorgungsspannung:	12V – 24V DC
Leistung:	30 Watt
Anschlüsse:	4 x Out 2pol. 12V – 24V DC

Beide Geräte, der Handsender und der Funkempfänger, sind ausschließlich über entsprechende Sammelstellen oder Elektronikschrottverwerter zu entsorgen oder an den Hersteller zurück zusenden.